

schockierend. Es ist absolut bestürzend zu hören, wie groß die rechten Strömungen im Allgäu sind. Mit diesem Ausmaß hat keiner von uns gerechnet. Folgende Punkte konnten wir heute für uns als Lehrerinnen, aber auch Privatpersonen mitnehmen:

- Wir wurden auf Themen und Probleme aufmerksam gemacht, sodass wir unser Bestes geben können, um den Ganzen entgegenzuwirken
- Bilder und Videos von den Personen, die in der Szene aktiv sind, waren sehr interessant, anschaulich und auch ergreifend
- Es war erschreckend zu sehen, in wie vielen unterschiedlichen Gruppierungen rechte Anschauungen verbreitet sind (abweichend von Stereotypen)
- Durch die Diskussionen und den vorhandenen Schulbezug wurden alle dafür sensibilisiert und man hat die Notwendigkeit gesehen, bereits Kinder in der Grundschule dafür zu sensibilisieren und Wertevorstellungen anzubahnen und aufzubauen
- Im Unterricht der Grundschule sollte der Fokus auf den obersten Bildungszielen sein, insbesondere auf der Achtung der Menschenwürde, der Aufgeschlossenheit für das Wahre, Gute und Schöne und dem Geist der Demokratie
- Interessanten Offenbarungen und teilweise Bestürzung, wie die Szene die Menschen in ihre Kreise zieht. Eigene Wahrnehmung wurde bestärkt, da es hier im ländlichen Raum einschlägiges Gedankengut gibt, was über das Verhalten und Äußerungen der Schüler*innen immer wieder erkennbar wird.
- Besonders schockierend fanden wir, wie berechnend, durchdacht und auf welchen unterschiedlichen Wegen (ökologisch, über Musik etc.) versucht wird, das Gedankengut zu verbreiten
- Die Tatsache, dass sich rechtsradikale Gruppierungen so unauffällig in unsere Gesellschaften integriert haben, besorgt uns schwer. Gleichzeitig zeigt es, dass vor allem wir als Lehrpersonen aufmerksam sein müssen und derartige Gedankenweisen bereits in der Grundschule thematisieren müssen
- Ich war bestürzt zu hören, in dem Ort, wo ich seit 10 Jahren lebe, eine rechtsradikale Gruppierung vorhanden ist. Man hat die Einstellung und den Gedanken, dass ländliche Gebiete problemfreier sind als beispielsweise Städte oder Großstädte. Umso schockierender ist es zu hören, dass solche Gruppierungen sowohl in allen Gesellschaftsschichten als auch in vielen Orten (unabhängig ob Land oder Stadt) verankert sind und auf welchen Wegen sie die Überzeugungen vermitteln.